

Samstag 03 | 03 | 2018

19.00 Uhr

ST. MARTINI | MELLE-BUER

Sonntag 04 | 03 | 2018

11.00 Uhr

AULA GRAF-STAUFFENBERG-GYMNASIUM | OSNABRÜCK

# FREMDE HEIMAT

Konzert mit der  
ECHO-KLASSIK-Preisträgerin

**ASYA FATEYEVA**

SAXOPHON

Bläserphilharmonie Osnabrück

Jens Schröer LEITUNG

Werke von Hindemith,  
Schönberg, Dahl  
und Schostakowitsch



Sponsoren und Kooperationspartner



FOTO Gregor Hohenberg | GESTALTUNG Max Cielek, kulturhochschule.de

2018  
[www.blaeserphilharmonie-os.de](http://www.blaeserphilharmonie-os.de)

# FREMDE HEIMAT



## KONZERT MIT DER ECHO-KLASSIK-PREISTRÄGERIN ASYA FATEYEVA | SAXOPHON

In ihrem neuen Konzertprojekt stellt die Bläserphilharmonie Osnabrück die künstlerischen Auswirkungen der Exilerfahrung wichtiger Komponisten des 20. Jahrhunderts in den Mittelpunkt: Denn Exilwerke entstehen zumeist unter anderen Bedingungen – entweder für neue Auftraggeber, bewusst gegen das Regime oder als Selbstreflexion des Verlusts der eigenen, und Kritik an der neuen Heimat. Vielfach stellen sie auch ein beharrliches Schreiben gegen die aktuelle Zeit in der Hoffnung auf bessere Zeiten dar, um wenigstens im künstlerischen Bereich Haltung und Normalität zu wahren.

Ausgewandert aus dem Europa der musikalischen Moderne erzählen Komponisten wie *Arnold Schönberg (Thema und Variationen op. 43a)* und *Paul Hindemith (Marsch aus Sinfonische Metamorphosen nach Themen von Carl Maria von Weber)* in ihrer Musik über Grenzen und Grenzerfahrungen, über Flucht und Fremdsein und der Suche nach Heimat. Einen anderen Weg ging *Dmitri Schostakowitsch (Sinfonie Nr. 9)*, der sich wohl eher in die „innere Emigration“ begab, da seine eigene Heimat denn mehr zur Fremde wurde. Im Zentrum des Konzerts steht zudem ein Saxophon-Konzert, wurde das Instrument doch gerade im Nationalsozialismus als „verdächtig“ bezeichnet und als Repräsentant der sogenannten „entarteten Musik“ diffamiert. Als Solistin in *Ingolf Dahls Concerto for Altosax and Wind Orchestra* steht der Bläserphilharmonie Asya Fateyeva zur Seite, die 2016 als beste „Nachwuchskünstlerin des Jahres“ den ECHO KLASSIK AWARD gewann und erst kürzlich mit ihrer neuen CD „Bachiana“ Aufsehen erregte.

Eintrittskarten können im Vorverkauf für das Osnabrücker Konzert beim Musikhaus Rohlfing oder bei der Tourist Information Osnabrück zu 12 / erm. 7 € (Abendkasse 15 / erm. 10 €; mit KUKUK 1 €) erworben werden. Für das Konzert in Melle-Buer erhalten Sie Karten in den bekannten Vorverkaufsstellen und über das Info- und Kartentelefon der Martinimusic unter 0173/2505926. Den Konzerten geht 45 Minuten vor Beginn eine Einführung voraus.